

→ **Bundesweiter Kongress**

„Präventionsketten konkret! Was brauchen Kommunen wirklich?“

→ **Mittwoch, 6. Juli 2022 | 10:00 – 16:45 Uhr**
Werkhof Hannover, Schaufelder Str. 11, 30167 Hannover

Kinderarmut und ihre Folgen beschäftigen alle Kommunen.

Kommunen stehen vor der Herausforderung, gelingendes Aufwachsen im Wohlergehen aller Mädchen und Jungen zu unterstützen und fehlende Teilhabechancen, dort wo es erforderlich ist, aktiv auszugleichen.

Präventionsketten bieten dafür Lösungen. Sie sind als wesentlicher Bestandteil kommunaler Daseinsvorsorge zu verstehen. Doch was brauchen Kommunen konkret, um diese integrierten kommunalen Strategien zur Prävention und Gesundheitsförderung aufzubauen? Der Kongress „Präventionsketten konkret: Was brauchen Kommunen wirklich?“ gibt darauf Antworten.

Präventionsketten wirken! Wissenschaftler*innen, Politiker*innen, Praktiker*innen und Unterstützer*innen aus ganz Deutschland werden mit den Teilnehmenden in Gesprächsformaten und Fachforen Gelingensbedingungen, Herausforderungen und Zukunftsvisionen vorstellen und diskutieren. Zudem werden Ergebnisse aus fast sechs Jahren Laufzeit des Programms „Präventionsketten Niedersachsen: Gesund aufwachsen für alle Kinder!“ vorgestellt.

Präventionsketten fest verankern! Wir wollen auf dem Kongress informieren, diskutieren und gemeinsam mit Ihnen dazu beitragen, dass Präventionsketten zu einem integralen Bestandteil im Handeln von Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft werden.

Herzlich eingeladen sind alle Akteur*innen, Fachkräfte und Interessierten, die sich für gesundheitliche Chancengleichheit und ein Aufwachsen im Wohlergehen für alle Kinder in Kommunen einsetzen (wollen).

Programm

- 9:00 Uhr** **Ankommen und Anmeldung**
- 10:00 Uhr** **Grußwort**

Ministerin Daniela Behrens,
Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung
- 10:15 Uhr** **Begrüßendes Interview mit...**

Marc von Krosigk, Auridis gGmbH

Thomas Altgeld, Landesvereinigung für Gesundheit & Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V. (LVG & AFS Nds. e. V.)
- 10:30 Uhr** **Präventionsketten aufbauen: Was Kommunen konkret brauchen**

Dr. Antje Richter-Kornweitz, Landeskoordinierungsstelle Präventionsketten Niedersachsen, LVG & AFS Nds. e. V.
- 11:00 Uhr** **Präventionsketten in die Fläche bringen –
Im Gespräch mit Vertretungen der Länder...**

...Berlin:

Regine Schefels, Referat Familienpolitik und Familienförderung,
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, Berlin

...Baden-Württemberg:

Heike Lipinski, FaFo FamilienForschung, Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg

Dr. Michael Wolff, Ministerium für Soziales, Gesundheit und
Integration Baden-Württemberg

... Nordrhein-Westfalen:

Alexander Mavroudis, Landschaftsverband Rheinland – Landesjugendamt,
Nordrhein-Westfalen
- 12:15 Uhr** **Mittagspause**

>

13:15 Uhr

Voneinander lernen! | Parallele Fachforen

- **Forum 1 // Wirkungsorientiert steuern und gestalten: Drei Perspektiven – drei Wege**
Andreas Hopmann, Heiko Brodermann,
Landschaftsverband Rheinland – Landesjugendamt, Köln
Andrea Möllmann-Bardak,
Gesundheit Berlin-Brandenburg, Berlin
Dr. Heinz-Jürgen Stolz,
ISA – Institut für soziale Arbeit e. V., Münster
- **Forum 2 // Von Anfang an gemeinsam gedacht: Gesundheit in der Präventionskette**
Ullrich Böttinger,
Präventionsnetzwerk Ortenaukreis, Amt für Soziale und Psychologische Dienste, Landkreis Ortenaukreis
Kathrin Heinrich,
Jugendamt und Gesundheitsamt, Stadt Mannheim
Constance Planert, Carolin Voigt,
Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit, AGETHUR – Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Thüringen e. V.
- **Forum 3 // Profis (als Koordination) gesucht: Wen brauchen wir und wo finden wir sie? Anforderungen an die Koordination und ihre Ausbildung Im Gespräch mit ...**
Prof. Dr. Jens Bucksch,
Fakultät für Natur- und Gesellschaftswissenschaften, Pädagogische Hochschule Heidelberg
Petra Hofrichter,
HAG - Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. (angefragt)
Prof. Dr. Holger Nieberg,
Department Pädagogik und Soziales, Medical School Berlin GmbH (angefragt)
Monika Probst,
Dezernat Schule und Soziales, Stadt Garbsen
Maik Zilling,
Fachdienst Jugendamt, Landkreis Peine

14:45 Uhr Pause

15:15 Uhr

Voneinander lernen! | Parallele Fachforen

- **Forum 4 // Wirkung entfalten: Strukturell ansetzen und beim Kind ankommen! Erkenntnisse aus dem Programm Präventionsketten Niedersachsen**
Sven Brandes, Wiebke Humrich, Kerstin Petras,
Landeskoordinierungsstelle Präventionsketten Niedersachsen, LVG & AFS Nds. e. V.
- **Forum 5 // Gemeinsam wirken: Erfolgsfaktoren für ressort- und sektorenübergreifende Zusammenarbeit**
Christa Böhme,
Forschungsbereich Stadtentwicklung, Recht und Soziales, Deutsches Institut für Urbanistik, Berlin
Pia Steinfels,
Kinder, Jugend und Familie, Stadt Monheim am Rhein
- **Forum 6 // Konkret und anwendungsorientiert: Qualifizierungsinstrumente für die armutssensible Praxis**
Angela Schickler,
Präventionsnetzwerk Ortenaukreis, Landkreis Ortenaukreis
Stephanie Schluck,
Landeskoordinierungsstelle Präventionsketten Niedersachsen, LVG & AFS Nds. e. V.
- **Forum 7 // Mitgedacht: Armutssensibilität in den Frühen Hilfen**
Anke Boes, Susanne Keuntje,
Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen Niedersachsen, Landesjugendamt, Hannover
Till Hoffmann,
Nationales Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) in der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), Köln
Andrea Möllmann-Bardak,
Gesundheit Berlin-Brandenburg, Berlin
- **Forum 8 // Speed-Dating: Treffen Sie unsere niedersächsischen Präventionsketten-Kommunen**

16:15 Uhr

Prävention armutssensibel gestalten: Was die Praxis jetzt von der Politik braucht

Gerda Holz,
Kinderarmutsforscherin, Frankfurt am Main

16:45 Uhr

Ende

Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahmegebühr beträgt **50 Euro**. Anmeldungen werden nur schriftlich über unser Anmeldeformular unter www.gesundheit-nds.de entgegengenommen. Anmeldungen können nur verbindlich erfolgen. Reservierungen sind nicht möglich.

Das jeweils gültige Hygienekonzept senden wir Ihnen vor der Veranstaltung per E-Mail zu. Wir danken im Voraus für eine rechtzeitige Anreise und die Beachtung der Maßnahmen. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen und erklären sich zur Zahlung der Teilnahmegebühr bereit. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie zur Begleichung der Teilnahmegebühr innerhalb von 21 Tagen eine Rechnung per E-Mail an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse. Diese Rechnung gilt gleichzeitig als Anmeldebestätigung. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Bis 10 Tage vor Veranstaltungsdatum erstatten wir die Teilnahmegebühr abzüglich 10 Euro für Verwaltungskosten. Bei späteren Absagen oder Nicht-Teilnahme erfolgt keine Rückerstattung. Falls Sie Ihren Platz an eine andere Person vergeben möchten, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail mit. Den Tausch nehmen wir unentgeltlich vor.

Anmeldeschluss:

22. Juni 2022

Anmeldung:

www.gesundheit-nds.de

Organisation:

Landesvereinigung für Gesundheit und
Akademie für Sozialmedizin Nds. e. V. (LVG & AFS Nds. e. V.)
Tel.: 0511 / 388 11 89 - 0 Fax: 0511 / 388 11 89 - 31
info@gesundheit-nds.de www.gesundheit-nds.de